

Poetry Slam mit Workshop

TRIER (red) Beim Trierer **Poetry Slam** „Verbum Varium Treverorum“ am **Samstag, 18. Mai**, um 20 Uhr im **Mergener Hof** Trier stehen die Künstler Anna Wöge (Aachen), Enrico Göbel (Trier), Marco Valentino (Heidelberg), Wölle Hellebrandt (Aachen), Jan Holster (Koblenz) und Tjark Schütze (Trier) auf der Bühne. Karten gibt es für 9,30 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996. Platzreservierung: kultur@kulturraumtrier.de, bis 16 Uhr des Veranstaltungstages.

Ab 14 Uhr am Samstag gibt es einen kostenfreien Poetry Slam Workshop mit Marco Valentino aus Heidelberg im Café des Mergener Hofes. Einfach kreative Ideen, Stift und Papier und gute Laune mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmelden unter: kultur@kulturraumtrier.de



Marco Valentino. FOTO: M. VALENTINO

Ein Abend, der Mut macht

Mit „Lieder meines Lebens“ gewährt Konstantin Wecker sehr persönliche Einblicke.

SAARBURG (red) Lieder prägen sein Leben – seit über 50 Jahren. Für **Konstantin Wecker** ist dies Grund genug, die vergangenen Jahrzehnte auf unzähligen Bühnen für sich und sein Publikum auf wundervolle Weise Revue passieren zu lassen. Mit dem neuen kammermusikalischen Programm „Lieder meines Lebens“ präsentiert der Münchner Musiker, Komponist und Autor gemeinsam mit seinem Pianisten und langjährigen Wegbegleiter Jo Barnikel seine persönlichen poetischen Highlights – von den Anfängen bis heute.

Darunter werden Klassiker sein wie „Wenn der Sommer nicht mehr weit ist“, den in den 70er-Jahren geschriebenen „Willy“, „Wut und Zärtlichkeit“, „Manchmal weine ich sehr“, aber auch „Die Irren“ aus seiner allerersten LP „Die sadopetischen Gesänge des Konstantin Amadeus Wecker“. Das Publikum darf sich auch auf die eine oder andere Überraschung mit fast schon vergessenen Songs freuen. Eines ist für den leidenschaftlichen Pazifisten und engagierten Antifaschisten stets gleich gewesen: „In meinen Liedern habe ich meine Zerbrechlichkeit, meine Verwundbarkeit immer zugelassen.“ Gefunden hat er dabei immer sich selbst – und



Münchner Musiker, Komponist und Autor Konstantin Wecker.

FOTO: THOMAS KARSTEN

damit auch seine Anhänger, für die seine Zeilen immer Inspiration waren. Und noch immer sind. Sie alle erwartet ein Abend, der Mut macht

mit Liedern und Gedichten, deren Kraft noch viele Jahre unser Leben prägen werden.

Am **Freitag, 17. Mai**, um 20.30 Uhr

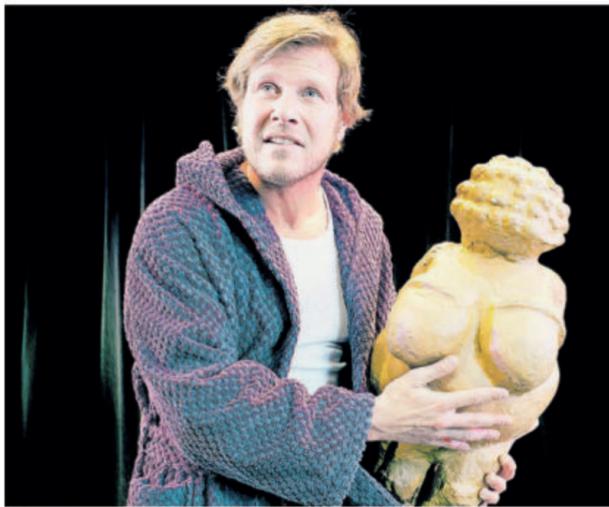
ist Konstantin Wecker in der **Stadthalle** Saarburg zu Gast. Karten sind für 64,80 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

Im Trierer Westen viel Neues

TRIER (red) Der **Kunst- und Kulturverein Trier** startet am **Samstag, 18., und Sonntag, 19. Mai**, eine Reise durch den **Trierer Westen**. Neue Sozialwohnungen entstehen neben Luxuswohnungen. Bronx und Kultur, sozial und gut situiert zusammen geht nicht? Kein Stadtteil ist zurzeit so sehr im Wandel. Mittendrin als zentraler Dreh- und Angelpunkt des sozio-kulturellen Projekts „Trierer Westen“ steht der alte Schlachthof, in dem heute die Europäische Kunstakademie zu Hause ist. Hier ist auch der Start des hybriden Stadtporträts, und hier ist auch der Schlusspunkt der Veranstaltung. Beginn an beiden Tagen jeweils um 14, 16 und 18 Uhr. Ein kurzer und sehr bequemer Weg durch den Westen – mit einem Programm voller Überraschungen. Spannend, witzig, informativ. Zwischen Römerbrücke und Skaterhalle gibt's Kunst und Kultur zum Anfassen. Performance und künstlerische Aktionen auf dem Freigelände, Theatrales, Satirisches, Kriminelles, Kunst und eine kleine Weinprobe in der Kunstakademie. Mit Künstlern aus dem Westen von Trier, Europa und Afrika. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt (überwiegend in Innenräumen). Geeignet für alle ab 16 Jahren. Karten sind für 20 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

Vom Jagen und Sammeln

Martin Luding kommt mit dem Solo-Stück „Caveman“ in die Tuchfabrik Trier.



Martin Luding in der Titelrolle.

FOTO: MARTIN LUDING

TRIER (red) Der Amerikaner Rob Becker schrieb mit „Caveman“ das erfolgreichste Solo-Stück in der

Geschichte des Broadway. „Caveman“ wirft einen ganz eigenen Blick auf die Beziehung zwischen

Mann und Frau. Im „magischen Unterwäschekreis“ begegnet Tom, der sympathische Held im Beziehungsdickicht, seinem Urahn aus der Steinzeit, der ihn an jahrtausendealter Weisheit teilhaben lässt: Männer sind Jäger und Frauen sind Sammlerinnen.

Eine Tatsache, die die menschliche Evolution bis heute nicht hat ändern können. Was der Durchschnittsmann schon immer vermutet hat, weiß Tom nun aus erster Hand und fragt sich: „Warum betrachten wir Frauen und Männer nicht einfach als völlig unterschiedliche Kulturen? Mit verschiedenen Sprachen, verschiedenen Verhaltensweisen und verschiedener Herkunft?“ Ein jeder erkennt sich wieder, garantiert. Paare sehen sich an und sagen „Genau wie Du“.

Am **Freitag, 17. Mai**, um 20 Uhr ist Martin Luding in der Titelrolle im großen Saal der Trierer **Tuchfabrik** zu sehen. Karten sind für 29,13 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

Jazzfest an den Pfingsttagen

Jazzfest mit regionalen und internationalen Formationen am Trierer Dom.



Jazzfest am Dom.

FOTO: GITTE BUDDIG

TRIER (red) Dieses Jahr startet das **Jazzfest am Dom** mit der Soul Night am **Freitag, 17. Mai**, mit den Lokalmatadoren der Band T. Patina and the Funk Heritage, die ab 20 Uhr den Platz in eine Tanzbühne verwandeln werden. **Pfingstsonntag und -sonntag, 18. und 19. Mai**, wechseln sich

ab 13 Uhr in jeweils 40-minütigen Vorstellungen regionale und internationale Großformationen ab. Höhepunkt des Festivals ist das gemeinsame Konzert der Luxemburger Northern Big Band, welche am Abend des Pfingstsonstags ihren Landsmann Ernie Hammes (Trom-

pete) vorstellen wird. Dem Jazzfest folgt am **Montag, 20. Mai**, von den Kollegen des Kreismusikverbands (KMV) der musikalische Ausklang mit der Präsentation ausgesuchter Musikvereine.

Der Eintritt ist frei. Weitere Infos gibt es unter www.jazz-club-trier.de

Frühjahrskonzert in Trier-Zewener Michaelskapelle

Buntes Programm mit Flötistin Carolina Hernández.

TRIER-ZEWEN (red) Der Verein **„Zewener Kammerkonzerte e.V.“** lädt am **Montag, 20. Mai**, um 19 Uhr zu seinem Frühjahrskonzert in der **Michaelskapelle** in Trier-Zewen/Oberkirch ein. Gemeinsam mit ihrem langjährigen Kammermusikpartner Carlos Vivas präsentiert die dem Zewener Publikum bereits bestens bekannte Flötistin Carolina Hernández ein buntes und lebhaftes

Programm lateinamerikanischen Kolorits. Eintrittskarten sind zu 10 Euro, ermäßigt 5 Euro und für Vereinsmitglieder kostenfrei im Vorverkauf sowie an der Abendkasse erhältlich. Aufgrund des beschränkten Platzangebots am Veranstaltungsort empfiehlt sich die Kontaktaufnahme zum Vorverkauf unter email@zewener-kammerkonzerte.de oder der Telefonnummer 0651/89409.



Carlos Vivas und Carolina Hernández.

FOTO: ZEWENER KAMMERKONZERTE E.V.

Ein Liederabend – Poetisch, ehrlich, echt

Tanja Silcher gastiert in der Tuchfabrik in Trier.



Al Ginter, Tanja Silcher und Benedikt Schweigstill.

FOTO: LUCAS ZEEH

TRIER (red) Die Künstlerin **Tanja Silcher** zaubert in ihren Konzerten einerseits intime Momente voller Zerbrechlichkeit, gleichzeitig scheut sie sich nicht vor lauten Tönen und unbequemen Fragen. So sind die Texte teils frech, provokant oder ironisch teils gefüllt mit fragiler Träumerei und augenzwinkerndem Humor. Begleitet wird die Musikerin von Benedikt Schweigstill am Akkordeon und Al Ginter an Percussion und Gesang. Zwei hochkarätige Musiker, die auf künstlerisch an-

spruchvollem Niveau unterhalten. Außerdem wird die Band bei einigen Stücken von einem wunderbaren Überraschungsgast begleitet. Die musikalische Darbietung gepaart mit den charmanten Ansagen der Liedermacherin versprechen einen spannenden und abwechslungsreichen Abend.

Die Musikerin kommt am **Freitag, 17. Mai**, um 20 Uhr in die **Tuchfabrik** Trier. Karten sind für 18,98 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

„Quattropole Swing Exchange“ startet in Trier

TRIER (red) Die Swingtanz-Szenen der Quattropole-Städte laden vom **17. bis 19. Mai** und vom **24. bis 26. Mai** zur siebten Ausgabe des **„Quattropole Swing Exchange“** nach Trier, Luxemburg, Saarbrücken und Metz ein. Allen Swing-Musik- und Lindy Hop-Begeisterten, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, wird an beiden Wochenenden ein vielfältiges Programm mit Workshops, Brunch, Jazz-Musik und Tanzpartys geboten. Den Auftakt der Veranstaltung bildet Trier am **Freitag, 17. Mai**, um 20 Uhr im **Druckwerk** in Trier-Euren. Bei einem Workshop kann die Quattropole-Choreographie erlernt werden, die speziell für diese grenzüberschreitende, musikalisch-tän-

zerische Begegnung kreiert wird. Anschließend sorgt an gleicher Stelle ab 21 Uhr die Trierer Band „Cardamon“ im Quattropole-Hotclub für eine stimmungsvolle Swing-Tanzatmosphäre, bei der bis spät in die Nacht das Tanzbein geschwungen werden kann. Am Samstag, 18. Mai, geht es mit einem bunten Tagesprogramm weiter. Organisiert wird das Programm in Trier vom Tanzverein Lindy Hop Circle Trier. Tickets sind für das Komplettprogramm in allen vier Städten, für ein einzelnes Wochenende oder für die Aktivitäten in nur einer Stadt erhältlich.

Infos zu Programm, Preisen und Anmeldung gibt es online: <https://www.quattropole-swing.com/>

Queere Party im SCHMIT-Z

TRIER (red) Das SCHMIT-Z Queere Zentrum Trier veranstaltet zum internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie (IDAHOBIT) am **17. Mai** eine **„IDAHOBIT Party“** – queere Party mit Specials, DJ Kollektiv Triumvirat und mehr am **Samstag, 18. Mai**, ab 22 Uhr im **proud**

(SCHMIT-Z Bar). Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. (Infos www.idahobit-rlp.de).

Produktion dieser Seite: Marion Reichert